

## **Beschreibung von Baurestmassen SN 31409**

In unsere Mulden für Baurestmassen werden neben rein mineralischen Abfällen wie z.B. Beton, Steine oder Ziegeln zusätzliche Stoffe entsorgt. Darunter sind **nicht verwertbare Abfälle** wie beispielsweise Verputz, Gipsreste, Ytong, Marmorplatten, Keramik, Zement- und Kalkreste oder auch Glas zu verstehen.

Für Baurestmassen gilt, dass

- **keine brennbaren Abfälle,**
- **keine Wertstoffe (Kunststoffe, Papier, Kartonagen, Pappe, Eisen, ...)**
- **keine gefährlichen Bauabfälle**

im Container entsorgt werden dürfen.

### **Was gehört hinein:**

- Gips- und Gipskartonplatten (z. B. Rigips)
- Gasbeton (z. B. Ytong)
- Mörtel- und Putzreste
- Asphalt
- Beton
- Dachziegel (Beton oder Ton) frei von Störstoffen
- Fliesen, Keramik, Porzellan
- Kies
- Mauerwerk
- Sand
- Steingut

### **Was gehört nicht dazu:**

- Bodenaushub
- Dämmstoffplatten
- Flüssigkeiten (z.B. Altöl, Säuren, Laugen)
- gefährliche Abfälle (z.B. Asbest, leere Lach- oder Spraydosen, Chemikalien)
- Glasreste
- Glaswolle
- Holz (z.B. Holzreste, Holzsplitter, Sägespäne)
- Kork
- Kunststofffolien, Farbeimer
- Sperrmüll
- Steinwolle
- Störstoffe (z.B. Metalle, Kunststoffe, ...)
- Strohmatten und Rabitzdrahtwände

**Bei Nichteinhaltung der o. g. Bedingungen behält sich die Fa. Heinz Heer GmbH bzw. die Fa. ST-Vils GmbH die Annahme der Anlieferung vor, bzw. werden die Anlieferungen kostenpflichtig sortiert.**

Stand 02/2019 (NB)